

# AG GWO **Arbeitsgruppe gerechte Wirtschaftsordnung**

**CGW**  
Christen für gerechte Wirtschaftsordnung

**INWO Deutschland**  
Initiative für natürliche Wirtschaftsordnung

---

Vorsitzender: Rudi Mehl, Bauschlottestr. 4, 75249 Kieselbronn; Tel.: 07231/52318 – mail: info(at)ag-gwo.de

---

## nach Helmut Creutz: Die rätselhafte 2-Euro-Münze

Signatur	Spiele 3
Beilagen:	5 Computerbilder, DIN A 4
	5 Farbfotos
	5 Dias
	1 Textblatt (1 Seite)

### **Didaktischer Kommentar**

#### Inhaltlicher Schwerpunkt

Planspiel, mit dem nacherlebt wird, wie befreiend es ist, wenn Geld von einem zum anderen „fließt“ und wie problematisch es ist, wenn Geld gehortet (z.B. zu Spekulations- oder Zinsgewinnen angelegt) wird.

#### Didaktisch-methodische Verwendungsmöglichkeiten (Lernziele, methodischer Einsatz, ...):

Folgendes Anspiel ist so oder ähnlich in Gottesdienst, Schule oder Seminargruppe möglich:

Die Computerbilder werden auf DIN A 2 vergrößert und farbig ausgemalt auf Karton geklebt. Aus der Gruppe werden 5 Personen benötigt, die je eine Tafel halten und sich vor der Gruppe aufstellen (in der Reihenfolge: Clown, Pferdeknecht, Stallmeister, Schulreiter, Direktor). Der Sprecher steht daneben. Ohne weitere Erklärung beginnt der die unten stehende Geschichte vorzulesen bzw. zu erzählen. Dabei reicht er für alle sichtbar dem Clown eine 2-Euro-Münze. Dieser soll entsprechend der Erzählung das Geldstück dem Pferdeknecht weitergeben. Schließlich läuft das Geldstück textgemäß zwei Mal durch die Gruppe.

Nach Beendigung des Anspiels werden vom Gruppenleiter keine erklärenden Kommentare gegeben, sondern es wird der den Gedanken, Erklärungsversuchen, evtl. der Verblüffung, etc. der Gruppe Raum gegeben.

Das Anspiel ist geeignet, über ursprüngliche Zwecke und Funktionen von Geld nachzudenken: Vermittlung von Bedürfnissen unter Menschen, „fließendes“ Geld nützt den Menschen als Gemeinschaft, nicht fließendes, gehortetes Geld verhindert den gemeinschaftlichen Nutzen von Geld.

#### Altersgemäßheit:

Geeignet für Lernende ab ca. 8 Jahren.

#### Zu verwendende Lehr- bzw. Unterrichtszeit:

Zeitaufwand: ca. 1 (Unterrichts-)Stunde.

## Die rätselhafte 2-Euro-Münze

Ein Clown fand in der Manege eine 2-Euro-Münze. Er ging damit zum Pferdeknecht und sagte: „Ich bin dir ja noch 4 Euro schuldig; hier gebe ich dir einweilen 2 Euro zurück, dann schulde ich dir noch 2.“

Der Pferdeknecht bedankte sich, ging zum Stallmeister und sagte: „Ich bin dir ja noch 4 Euro schuldig; hier gebe ich dir einstweilen 2 Euro zurück, dann schulde ich dir noch 2.“

Der Stallmeister bedankte sich, ging zum Schulreiter und sagte: „Ich bin Ihnen ja noch 4 Euro schuldig. Hier gebe ich Ihnen 2 Euro zurück, dann schulde ich Ihnen noch 2.“

Der Schulreiter bedankte sich, ging zum Direktor und sagte: „Ich bin Ihnen ja noch 4 Euro schuldig, Herr Direktor, wenn Sie gestatten, gebe ich Ihnen einstweilen 2 Euro zurück, dann schulde ich Ihnen noch 2.“

Der Direktor bedankte sich, nahm den Clown beiseite und sagte: „Da, August, gebe ich dir mal 2 Euro, die anderen 2 bekommst du später.“

Der Clown bedankte sich, gab die 2 Euro dem Pferdeknecht und sagte: „Jetzt sind wir quitt.“

Der Pferdeknecht bezahlte mit der 2 Euro-Münze seine Restschuld beim Stallmeister, dieser seine beim Schulreiter und dieser seine beim Direktor. Der Direktor nahm den Clown abermals beiseite und sagte: „Hier, August, sind die restlichen 2 Euro, die du noch zu bekommen hattest.“

So bekam der Clown seine 2-Euro-Münze zurück und alle waren ihre Schulden los.